



E-Mail-Archivierung: Kein Drahtseilakt

Spezialdrahtseilhersteller DIEPA hat die E-Mail-Aufbewahrung mit EMA[®] von ARTEC optimiert



Mit der Herstellung von Seilen beschäftigt sich das Unternehmen DIEPA (Drahtseilwerk Dietz GmbH & Co. KG) bereits seit Gründung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Waren diese anfänglich aus Hanf gefertigt, so ist das Unternehmen aus Neustadt bei Coburg heute einer der international führenden Hersteller von Spezialdrahtseilen. Eingesetzt werden die hochfesten, langlebigen Seile beispielsweise im Kranbereich oder bei Pistengeräten – überall dort also, wo höchste Anforderungen an Präzision und Sicherheit gestellt werden.

Rechtssicherheit im Vordergrund

Auch im Rahmen der IT ist dem Familienunternehmen mit rund 350 Mitarbeitern an Zuverlässigkeit und Sicherheit gelegen. Auf dem weitverzweigten Firmengelände mit vielen Hallen und Büros werden innerhalb einer

virtuellen Serverumgebung ca. 90 PC-Arbeitsplätze betrieben. Da ein- und ausgehende E-Mails der Mitarbeiter früher lediglich als Kopien in einem zentralen, nicht löschbaren Verzeichnis aufbewahrt wurden, stand DIEPA vor der Herausforderung, eine gesetzeskonforme E-Mail-Archivierung einzuführen.

„Gerade auch durch den vermehrten Eingang von elektronischen Dokumenten wurde unsere frühere Vorgehensweise zunehmend unpraktisch“, erinnert sich Berthold Müller, Leiter IT bei DIEPA. „Die Recherche beziehungsweise das Wiederherstellen von älteren E-Mails und ihren Anhängen war ein aufwendiger Vorgang. Zudem war der Bedarf an Speicherressourcen auf dem Mailserver hoch. Dazu kam die rechtliche Problematik, der wir durch die Einführung einer Speziallösung für die E-Mail-Archivierung begegnen wollten.“

Klares Anforderungsprofil

Die Verantwortlichen des Unternehmens verschafften sich einen Überblick zu den auf dem Markt erhältlichen Archivierungslösungen. Ein wichtiger Punkt im Anforderungsprofil war die Unterstützung des damals bei DIEPA eingesetzten Mailsystems des Herstellers Tobit – ein Aspekt, an dem viele der evaluierten Produkte bereits scheiterten.

Gewünscht war außerdem eine einfache Installation und Implementierung ohne größere Eingriffe in die bestehende IT-Infrastruktur. Darüber hinaus sollte die Lösung natürlich an den rechtlichen Vorgaben für eine einwandfreie E-Mail-Archivierung orientiert sein – Kriterien also, die sich beispielsweise aus der Abgabenordnung, dem Handelsgesetzbuch oder den damaligen Grundsätzen zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen (GDPdU, inzwischen abgelöst durch das neuere Regelwerk GoBD) ergaben.

EMA[®] erfüllte alle Kriterien

In EMA[®] von ARTEC IT Solutions fand die IT-Leitung von DIEPA eine passende Lösung, die nicht nur die gestellten Anforderungen erfüllte, sondern gleichzeitig auch aus wirtschaftlicher Sicht durch ein attraktives Preis-/Leistungsverhältnis überzeugte.

EMA[®] Enterprise Managed Archive[®]

>> Anwenderbericht EMA[®] S400

Bei DIEPA wurde das Appliancemodell EMA[®] S400 installiert. Unmittelbar nach der Konfiguration konnte die Archivierung der ein- und ausgehenden E-Mail-Kommunikation der Mitarbeiter starten. Seitdem sorgt EMA[®] dafür, dass alle Mails vollautomatisch archiviert werden. Eine aktive Handlung des Mitarbeiters – und damit eine potenzielle Fehlerquelle – ist nicht erforderlich. Da EMA[®] komplett unabhängig vom jeweiligen Mailserver eingesetzt werden kann, war auch der zwischenzeitliche Umstieg auf einen Mailserver von Kerio für DIEPA problemlos und ohne weiterführende Anpassungen möglich.

Revisions sichere Archivierung

EMA[®] ist so konzipiert, dass alle Mails im unveränderten Originalformat aufbewahrt werden. Features wie eine digitale Signierung und sichere Verschlüsselung der Nachrichten sorgen für Revisions- und Rechtssicherheit gemäß den geltenden Bestimmungen.

Die Vorzüge der Lösung enden aber nicht bei der Rechtssicherheit, wie Berthold Müller berichtet: „Wir haben mit EMA[®] eine direkte Integration des E-Mail-Archivs in Outlook geschaffen. Unsere Mitarbeiter sind dadurch in der Lage, direkt ohne Zwischenschritte auf ältere Mails zuzugreifen. Als Vorteil hat sich dabei auch die Volltextsuche von EMA[®] erwiesen. Benötigte Nachrichten zu einem bestimmten Vorgang lassen sich durch Eingabe von Stichwörtern sehr schnell und einfach finden und inklusive Attachments per Mausclick wiederherstellen. Da wir die archivierten E-Mails vom Mailserver löschen können, konnten wir hier gleichzeitig für Speicherentlastung sorgen. Die einfache Handhabung der Lösung hat sowohl uns als IT-Verantwortliche als auch die Benutzer am Arbeitsplatz von Anfang an überzeugt.“

Für die Zukunft ist bei DIEPA geplant, EMA[®] um Single Sign-on zu erweitern. Die Nutzung des E-Mail-Archivs soll dadurch für die Mitarbeiter noch komfortabler werden.

Die wichtigsten Fakten auf einen Blick

- Erstmalige Einführung einer dedizierten E-Mail-Archivierung
- Unabhängigkeit vom eingesetzten Mailserver
- Rechts- und Revisionsicherheit
- Outlook-Integration
- Entlastung des Mailservers
- Schnelle Suche und Wiederherstellung archivierter Mails

EMA[®] S400



Technische Details der E-Mail-Archivierung:

- Verwendeter Mailserver: Tobit David/ seit 05.2014 Kerio Connect
- Storage: Dell Equallogic PS 4100



ARTEC IT Solutions AG // Robert-Bosch-Str. 38 // 61184 Karben //
Tel: +49 (0)6039-91540 // Fax: +49 (0)6039-9154-54 //
E-Mail: info@artec-it.de // Web: http://www.artec-it.de //